



Gemeinde Soyen

Landkreis Rosenheim

Bericht zur Sitzung des Gemeinderat Soyen am 12.11.2024

Da keine Wortmeldungen im Zuge der Bürgerviertelstunde erfolgten, erklärte Bürgermeister Thomas Weber die Sitzung des Gemeinderates am 12.11.2024 um 19.30 Uhr für eröffnet.

Als ersten Tagesordnungspunkt nahm der Gemeinderat offiziell das Protokoll der Sitzung der Arbeitsgemeinschaft für die Entwicklungsplanung des Raumes Wasserburg a. Inn (ARGE) vom 09.10.2024 zur Kenntnis. Im Vorfeld zur Sitzung wurden die Unterlagen dem Rat bereits digital zur Verfügung gestellt. Eine Genehmigung des Protokolls seitens des Gemeinderates war nicht erforderlich, da die in der Sitzung der ARGE am 09.10.2024 beschlossenen Änderungen der Flächennutzungspläne die Gemeinden Edling und Aham und nicht die Gemeinde Soyen betreffen.

Durch Rückabwicklung der Kaufverträge für die Grundstücke *Am Pfarrzentrum 5 und 7* in 2023 wurde die Gemeinde Soyen erneut Eigentümerin der beiden Bauflächen. Zum damaligen Zeitpunkt war der Rat der Ansicht, dass zunächst von einer erneuten Veräußerung der Grundstücke abgesehen werden sollte. Unter anderem bestünde so die Möglichkeit der Eigennutzung oder als Tauschobjekt, sollten Flächen für gemeindliche Liegenschaften, wie bspw. Kindergarten, Schule, Feuerwehr, o.ä. benötigt werden.

An der Sachlage hat sich nichts geändert, dennoch stimmte der Rat dem Antrag von Helmut Grundner zu, von diesem Beschluss nun Abstand zu nehmen.

Der Bedarf an Baugrundstücken sei vorhanden, die Entscheidungen über eine Eigennutzung der Gemeinde zeitlich noch zu weit entfernt. Mehrheitlich beschloss das Gremium, die Aufhebung des Beschlusses vom 27.06.2023 und beauftragte die Verwaltung, eine Ausschreibung und Vergabe der Gemeindegrundstücke



Am Pfarrzentrum 5 und 7 (im Lageplan violett markiert) nach dem Einheimischenmodell vorzubereiten und dem Rat zur Entscheidung über die Bewerbungskriterien vorzulegen. Nach Genehmigung durch den Rat wird die Öffentlichkeit informiert. Anschließend können sich Interessenten bewerben.

Aus Dringlichkeitsgründen beantragte der Vorsitzende die Aufnahme eines zusätzlichen Tagesordnungspunktes. Mit Schreiben vom 05.11.2024 beantragte Frau Schumann, Verwaltungsleitung des Kita-Verbunds, im Namen der Kindertagesstätte St. Peter die Übernahme der hälftigen Kosten für eine Vorpraktikantin im Kita-Jahr 2025/2026.



Sofern sich die Gemeinde dazu bereit erklärt, würde das Erzbischöfliche Ordinariat als Betreiber die weiteren 50 % der Kosten übernehmen. Der Gemeinderat Soyen

unterstützt die Finanzierung der Vorpraktikantenstelle mit der Zusage auf einer 50%-tigen Beteiligung in Höhe von 4.830 EUR.

Gemeinderat Sebastian Schubert sprach Beschwerden einiger Anlieger an, dass die Einbahnstraßenregelung im Eichenweg von neu zugezogenen Bürgerinnen und Bürgern nicht mehr beachtet wird. Die Thematik ist der Verwaltung bekannt und soll bei der Zusammenkunft der Anlieger im Zuge der Informationsveranstaltung zum Bebauungsplan *Soyen Süd-West* am 26.11.2024 angesprochen werden.

Gemeinderat Helmut Grundner erkundigte sich nach dem Sachstand Sanierung der Bahnübergänge Buchsee/Seeburg. Bürgermeister Thomas Weber informierte über ein Zusammentreffen mit der zuständigen Sachbearbeiterin des Eisenbahnbundesamtes EBA, Dipl.-Ing. Andrea Schmidt, Leitung Abteilung Projektmanagement. Das Vorhaben wird von dieser Seite nicht prioritär behandelt, größere Projekte binden die vorhandenen Ressourcen, sodass keine verbindliche Zeitschiene für die Projektentwicklung ersichtlich ist. Der Vorsitzende möchte bis zur nächsten Sitzung des Rates noch einmal den Sachstand erfragen.

Gemeinde Soyen